

# Weihnachtlicher Chorgesang in der Heilig-Geist-Kirche

Konzert mit dem Männerchor Hagen  
am 4. Januar 2007

Der Termin dieser Veranstaltung war etwa für Mitte Dezember 2006 ins Auge gefasst worden. Aber wie das bei Terminen so ist - man konnte sich nicht einigen. Also musste ein Kompromiss her. Der viel beschäftigte und bekannte Chor aus Hagen nannte dann als Termin Donnerstag, den 4. Januar 2007, Beginn des Konzertes um 19.30 Uhr. Und so wurde es dann auch gemacht.

Die Gäste in der gut besuchten Heilig-Geist-Kirche warteten gespannt auf das, was kommen sollte. Zu-

nächst ein Stimmengemurmel im Eingangsbereich und dann der Aufmarsch des gesamten Chores zu beiden Seiten der Kirche hin zum Altarraum. 52 Sänger verteilten sich dort, eine Pianistin schlug die ersten Töne an. Das Konzert konnte beginnen. Eine kurze Begrüßung des Chorleiters, der noch einmal darauf hinwies, dass die Weihnachtszeit noch nicht zu Ende sein und sie somit diesen Abend auch weihnachtlich gestalten würden.

Schon das erste Lied „Tochter Zion,

freue dich“, machte den Zuhörern klar, welche Musikalität in diesem Chor steckt. Unglaublicher Männergesang ging in den Kirchenraum hinein, Höhen und Tiefen fanden zu einem wunderbaren Gleichklang, der stark beeindruckte. Die weiteren Lieder gingen z.B. über das „Ave Maria“, „Heilige Nacht“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Selig sind die Verfolgung leiden“ bis hin zum „Vater unser“ und vielen weiteren Liedern.



Zwischen den einzelnen Liedvorträgen wurde die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukas-Evangelium vorgetragen; in Abschnitten, so dass mit dem Schlusslied auch die Weihnachtsgeschichte endete.

Lang anhaltender Beifall für dieses Erlebnis war der Dank der Zuhörer an die Sänger, die ja ohne Gage für ein Projekt der Bartholomäus-Gesellschaft in Äthiopien aufgetreten waren. Aber trotzdem: Es wurde so lange applaudiert, bis eine Zugabe fällig war. Und die einhellige Meinung der Zuhörer: „Das war Klasse!“

Auch das soll nicht verschwiegen werden. Anstelle eines Eintritts wurde nach dem Konzert für das Projekt der Bartholomäus-Gesellschaft um eine Spende gebeten. Gesammelt wurden 921,72 Euro. Spontan kam vom Chor die Weisung: „Wir erhöhen auf 1.000,00 Euro!“ Und so wurde es gemacht. Nochmals „Ein großes Dankeschön!“ Und am Freitag, dem 5. Januar 2007 kam noch eine Spende von 50,00 Euro hinzu. So konnten 1.050,00 Euro für das Projekt überwiesen werden.

Den Abschluss des Konzert-Abends bildete ein kleiner Umtrunk im Pfarrheim der Heilig-Geist-Gemeinde.

i.p.